

US-INDIZES – Anleger hielten sich vor den Netflix-Zahlen zurück – Netflix bricht nachbörslich ein

Autor: Bernd Senkowski, Technischer Analyst | 16.07.2018 22:35 | Copyright BörseGo AG 2000-2021

Zum Wochenaufstart kämpfte der Dow Jones Index um die runde 25.000 Punkte-Marke. Der Technologieindex gab im Vorfeld der Netflix-Zahlen etwas nach. Und siehe da, die Marktteilnehmer hatten wieder den richtigen Riecher, denn nachbörslich muss die Netflix-Aktie richtig bluten. Aktuell verliert sie über 10 Prozent.

- Dow Jones – WKN: 969420 – ISIN: US2605661048 – Kurs: 25.035,44 \$ (NYSE)
- Nasdaq-100 – WKN: A0AE1X – ISIN: US6311011026 – Kurs: 7.354,17 Pkt (NASDAQ)

Handelsverlauf und Sektorenentwicklung

Während die neue Berichtssaison langsam an Fahrt gewinnt, hat sich Trump in Helsinki mit Putin getroffen. Der US-Präsident Trump sieht nun nach dem Gipfeltreffen in Helsinki mit dem russischen Präsidenten Wladimir Putin eine Verbesserung der bilateralen Beziehungen. ([Mehr dazu in den heutigen Guidants Top-News](#))

Dank den guten Quartalszahlen von Bank of America setzte sich der Bankensektor heute an die Spitze. Mit knapp 3 Prozent führt dieser Sektor die Liste an. Alleine die Bank of America-Aktie verteuerte sich um 4,3 Prozent. Aber auch die anderen Bankenaktien konnten den Markt heute deutlich outperformen.

Da der Ölpreis heute erneut deutlich schwächer notierte, musste die Energiebranche leiden. Der US Oil&Gas-Sektor landete deshalb mit -1,27 Prozent auf dem letzten Platz. Ebenfalls mehr als ein Prozent musste heute der Transportindex abgeben.

Die neuen Netflix-Zahlen werden von den Marktteilnehmer nicht gut aufgenommen, denn die Aktie bricht nachbörslich über 10 Prozent ein.

- Netflix hat im zweiten Quartal 5,15 Millionen neue Abo-Kunden (Konsens 6,2 Mio) hinzugefügt, prognostiziert für das dritte Quartal ein Wachstum von 5 Millionen (Konsens 5,6 Mio).
- Netflix erwartet im dritten Quartal mit einem Gewinn je Aktie von \$0,68 (Konsens \$0,71) und einem Umsatz von \$3,99 Mrd (Konsens \$4,12 Mrd).
- Earnings Mover: Netflix bricht nachbörslich ein und notiert jetzt 11,07 % im Minus – weniger neue Abo-Kunden als erwartet.
- Auch der Ausblick ist ernüchternd: So soll das Wachstum im dritten Quartal nur noch bei 5 Millionen Neukunden liegen, was deutlich unter dem Wall Street-Konsens von 5,9 Millionen liegen würde
- [Quelle: Guidants News](#)

Dow Jones Index

Der Dow Jones Index konnte in den vergangenen Tagen bereits einige Erholungsziele abarbeiten. Heute hielt er sich fast durchgehend über der runden 25.000 Punkte-Marke. Um das letzte kurzfristige Ziel zu erreichen, müsste der Index bis zur 25.200 Punkte-Marke ansteigen. Dort würde er dann auf die markante Abwärtstrendlinie treffen. Größeres Erholungspotenzial würde erst wieder über 25.400 Punkten entstehen.

📊 Dow Jones Industrial Average (JFD Brokers, bid) O: 25.035,50 H: 25.107,00 L: 24.979,00 C: 25.058,50

— EMA(50) 24.662,15

— EMA(200) 24.148,81

🕒 07.02.2018 - 16.07.2018 (5 Monate, 1 Tag)



Dow Jones Industrial Average

Nasdaq 100 Index

Der Nasdaq100-Index konnte noch nicht ganz die 7.400 Punkte-Marke erreichen, denn er scheiterte zweimal knapp vor dieser Marke. Heute im Handelsverlauf gab der Index leicht nach. Womöglich wollten die Marktteilnehmer erst einmal die Zahlen von Netflix abwarten. Bei rund 7.300 Punkten hat der Index eine Unterstützungszone. Würde der Index deutlich unter diese Marke fallen, dann dürfte wohl die Kurslücke bei 7.245 Punkten in das Blickfeld der Anleger rücken.



Nasdaq-100

Im Artikel besprochene Instrumente

Dow Jones	NYSE	16.04.2021 22:04:06	34.200,67	164,68	0,48	34.256,75	34.058,16
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
Nasdaq-100	NASDAQ	16.04.2021 22:00:02	14.041,91	15,71	0,11	14.050,38	13.966,54
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

Stand: 17.04.2021 09:41:08

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

§ 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der

Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: September 2019

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmgig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2021